

Laudatio für Oberbürgermeister Marc Buchholz
anlässlich der Verleihung des Ruhrpreises 2020 an Dirk Hupe
am Freitag, 23. April 2021, 12.15 Uhr
Mausegattstraße
- Es gilt das gesprochene Wort -

Lieber Herr Hupe,

mit dem Ruhrpreis für Kunst und Wissenschaft der Stadt
Mülheim an der Ruhr verbindet sich seit seiner Stiftung das
Anliegen, die Bedeutung, den Stellenwert von Kunst und
Wissenschaft, noch stärker in das Bewusstsein der
Bürgerinnen und Bürger zu rufen.

Das Ziel des Preises ist, erbrachte Leistungen im künstlerischen und wissenschaftlichen Bereich zu würdigen, aber auch aufblitzende Talente weiter zu fördern, um sie sozusagen zu Größerem zu ermuntern.

Für die Stadt Mülheim an der Ruhr ist die Vergabe des Ruhrpreises für Kunst und Wissenschaft deshalb seit jeher ein besonderes Ereignis.

Seit 1962 werden mit diesem Preis profilierte Persönlichkeiten unseres Kultur- und Geistesleben ausgezeichnet. Viele Bildende Künstler, Musiker, Schauspieler, Bühnenbildner, Filmemacher, aber auch Wissenschaftler aus den unterschiedlichsten Bereichen konnten diesen Preis für ihre herausragenden Leistungen bereits entgegennehmen – insgesamt 123 Preisträgerinnen und Preisträger.

Wenn Sie sich nochmals alle Ruhrpreisträger seit 1962 bildlich vor Auge führen, sozusagen das versammelte künstlerische und wissenschaftliche Potential in unserer Stadt, kann man die Gremien, die an den Entscheidungen beteiligt waren, nur für ihr sicheres Gespür und die fachliche Kompetenz loben.

Ihnen ist es sehr beeindruckend gelungen, in all den Jahren dieses hohe Niveau aufrechtzuerhalten. Und betrachtet man die Lebensläufe der bisherigen Preisträgerinnen und Preisträger, so stellt man mit Genugtuung fest, ...

dass alle mit Stolz auf die Verleihung des Ruhrpreises der Stadt Mülheim an der Ruhr verweisen, dass der Preis für die ausgezeichneten Personen von nachhaltig großer Bedeutung ist. Ein Zeichen auch dafür, dass der Preis auch außerhalb der Stadt etwas gilt.

Mit der Verleihung des Ruhrpreises an Sie, lieber Herr Hupe, wird der Kreis der Preisträgerinnen und Preisträger um einen weiteren bildenden Künstler erweitert, dem 124. Preisträger.

Sie erhalten den Ruhrpreis für Kunst und Wissenschaft als Anerkennung für hervorragende Leistungen bei Ihrem künstlerischen Schaffen.

Die Entscheidung der Vergabe ist wie folgt begründet worden:

In komplexen Werkgruppen setzt sich Dirk Hupe in stringenter Weise mit Sprachtheorien, Zeichensystemen, Typografie und philosophischem Gedankengut auseinander. Er arbeitet dabei medienübergreifend:

Er verbindet Schrift mit Malerei und Zeichnung, wechselt zwischen Bild, Objekt und Installation und verankert seine Sprachexperimente oder „Kommunikationsfelder“ in unterschiedlichen (Raum-)Kontexten. Auch Performances, Wandbemalungen, Verschickungsaktionen sowie interaktive CD-Roms mit verzerrten Sprachaufnahmen, Videos, Animationen und Fotodokumenten werden von ihm als Ausdrucksmittel genutzt. Mit „Restzeichen/Zeichenreste“ lotet er beispielsweise die Wechselbeziehung zwischen Konstruktion und Dekonstruktion aus und untersucht formal wie inhaltlich Auflösungsprozesse von Sprache und

Schrift und deren so veränderten, sinnentleerten Informationsgehalt. Ausgangspunkt sind ausgewählte literarische und philosophische Quelltexte und Zitate von Samuel Beckett und Ludwig Wittgenstein, die exemplarisch für das Absurde und das logische Denken stehen. Diese werden in einem mehrschrittigen Verfahren zerlegt und bis zur Unkenntlich- und Unlesbarkeit verfremdet.

Viele Ihrer Werke finden sich in öffentlichen Sammlungen. Auch das Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr besitzt eine

raumgreifende Installation, die im Rahmen Ihrer Einzelausstellung im Jahr 2005 entstanden ist.

Der an Sie vergebene Ruhrpreis ist mit 3.000 Euro dotiert. Der Betrag wird in den nächsten Tagen auf Ihrem Konto eingehen...

Ich danke an dieser Stelle der Sparkasse Mülheim an der Ruhr dafür, dass sie seit vielen Jahren diesen für unsere Stadt so wichtigen und bundesweit renommierten Preis auslobt - und ich hoffe sehr, dass sie uns auch künftig als

Sponsorin treu bleiben wird. Gerade in finanziell schwieriger Zeit brauchen wir Partner, die der Stadt Mülheim an der Ruhr bei der Auslobung solcher Preisgelder „unter die Arme greifen“.

Sehr geehrter Herr Hupe,

ich gratuliere Ihnen im Namen der Stadt Mülheim an der Ruhr und persönlich sehr herzlich!

Übergabe der Urkunde und Eintragung in das Goldene Buch

...